

Medienmitteilung

Raiffeisen Paymit: die kostenlose Bezahl-App fürs Smartphone

St. Gallen, 16. März 2016. Im März 2016 wird die Paymit-App in die Raiffeisen-Portal-App integriert. Interessierte Kunden, welche ein Konto bei Raiffeisen sowie eine Kreditkarte besitzen, können sich per sofort für Raiffeisen Paymit registrieren.

Bargeldloses Bezahlen ist ein wachsendes Kundenbedürfnis und gewinnt immer mehr an Bedeutung. Mit der zunehmenden Digitalisierung wird das bewährte bargeldlose Bezahlen mit der Karte durch neue, innovative mobile Zahlungsmittel wie Paymit ergänzt.

Paymit ist ein von SIX für den Finanzplatz Schweiz entwickelter Standard für mobiles Bezahlen. Im Mai 2015 wurde Paymit als erste Bezahl-App in der Schweiz als P2P-Lösung (Person to Person Zahlung) gestartet: Eine Person kann per Smartphone schnell und einfach einen Geldbetrag an eine andere Person senden oder anfordern. Anfang März 2016 wurde Paymit um die P2M-Funktion (Person to Merchant Zahlung) erweitert, mit der bargeldlos bei vereinzelt Kleinhändlern bezahlt werden kann. Im Laufe des Jahres wird Paymit kontinuierlich beim Schweizer Handel ausgebreitet, sowohl an der Kasse vor Ort für in-App Zahlungen, als auch als Online-Bezahlösung im Internet. Durch PIN und Transaktionslimite werden höchste Sicherheitsstandards gewahrt, der Schutz der User-Daten ist jederzeit gewährleistet.

Raiffeisen hat entschieden, ihren Kunden Paymit ebenfalls als Lösung für bargeldloses Bezahlen via Smartphones anzubieten. Im März 2016 wird die Paymit-App ins Raiffeisen-Portal-App integriert. 2017 wird Raiffeisen eine erweiterte Paymit-App lancieren.

«Raiffeisen Paymit» kann von Personen ab 14 Jahren, die in der Schweiz wohnhaft sind und ein Raiffeisen Konto besitzen, genutzt werden. Die App ist kostenlos, es fallen keine Transaktionsgebühren an.

Weiterführende Informationen:

www.raiffeisen.ch/paymit

Auskünfte: Franz Würth, Mediensprecher
071 225 84 84, franz.wuerth@raiffeisen.ch

Simone Isermann, Mediensprecherin
071 225 87 29, simone.isermann@raiffeisen.ch

Raiffeisen: Drittgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt 1.9 Millionen Genossenschafter und somit Mitbesitzer ihrer Raiffeisenbank. Die Raiffeisen Gruppe ist an 994 Orten in der ganzen Schweiz präsent. Die 292 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Die Notenstein La Roche Privatbank AG sowie die Vescore AG sind Tochtergesellschaften der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete Ende 2015 Kundenvermögen in der Höhe von 207 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von 166 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekengeschäft beträgt 16.9 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 206 Milliarden Franken.

Paymit – die mobile Bezahlösung der Schweiz

Paymit ist seit Mai 2015 die einfache und sichere mobile Bezahlösung des starken Partner-netzwerkes SIX, UBS, Zürcher Kantonalbank und Swisscom. Paymit beruht auf einem einheitlichen Bankenstandard und ist mit rund 190'000 Downloads per Februar 2016 die Nutzer-stärkste Bezahl-App der Schweiz. In einer ersten Phase fokussierte Paymit auf Zahlungen von Privatpersonen an Privatpersonen. Im Verlauf dieses Jahres wird Paymit um mehrere Händlerlö-sungen (Point-of-Sale, In-App, Integration auf bestehenden Zahlterminals und E-Commerce) erweitert. Paymit wird von einer breiten Trägerschaft unterstützt: SIX, UBS, Zürcher Kantonal-bank, Swisscom, Banque Cantonale de Genève (BCGE), Banque Cantonale Vaudoise (BCV), Luzerner Kantonalbank (LUKB), Obwaldner Kantonalbank (OKB), Raiffeisen, Sankt Galler Kantonalbank (SGKB), Zuger Kantonalbank (ZGKB) stehen hinter Paymit. www.paymit.com

SIX

SIX betreibt die schweizerische Finanzplatzinfrastruktur und bietet weltweit umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wertschriftenhandel und -abwicklung sowie Finanzinforma-tionen und Zahlungsverkehr an. Das Unternehmen befindet sich im Besitz seiner Nutzer (rund 140 Banken verschiedenster Ausrichtung und Grösse) und erwirtschaftete 2014 mit über 4'000 Mitarbeitenden und Präsenz in 25 Ländern einen Betriebsertrag von 1,8 Milliarden Schweizer Franken und ein Konzernergebnis von 247,2 Millionen Schweizer Franken. www.six-group.com